Antrag

der Abgeordneten Leicht, Seither, Baier (Mosbach), Reichmann und Genossen

betr. Förderung des Tabakbaues

Der Bundestag wolle beschließen:

Die Bundesregierung wird ersucht,

bis zur Einführung einer gemeinsamen Marktordnung (Artikel 40 des EWG-Vertrags) Maßnahmen zur Erhaltung der Erzeugung und Förderung des Absatzes inländischer Qualitätszigarrengut-Tabake durchzuführen. Sie wird weiter ersucht, die im Bericht des BML an den Ausschuß für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Haushaltsausschuß vom 22. März 1963 über die Lage und Aussichten des inländischen Tabakbaues angekündigten Lösungsmöglichkeiten dem Deutschen Bundestag bis zum 1. August 1963 vorzulegen.

Bonn, den 9. Mai 1963

Kurlbaum Leicht Baier (Mosbach) Müller (Ravensburg) Adorno Müller (Worms) Dr. Müller-Emmert Dr. Artzinger Bauknecht Dr. Rinderspacher Saxowski **Becker** Berberich Frau Schanzenbach **Biechele** Dr. Schmidt (Gellersen) Dr. Bieringer Schmidt (Würgendorf) Frau Strobel Bühler Dr. Furler Dr. Hahn (Heidelberg) Reichmann Dr. Hauser Ertl Leonhard Logemann Stauch Murr

Leonhard Logemann
Stauch Murr
Stooß Dr. Rutschke
Wächter
Seither Walter
Frau Herklotz Weber (Georgenau)
Kaffka